

Quartiersmanagement Ganghoferstraße

Auswahlverfahren zum Projekt: Sport- und Freizeitangebote für männliche Kinder und Jugendliche



Das Quartiersmanagement Ganghoferstraße hat im Juni 2009 seine Arbeit aufgenommen. Im Rahmen einer aktivierenden Befragung wurde von Anwohnern und Akteuren mehrfach geäußert, dass sie regelmäßig die Präsenz männlicher Kinder und Jugendlicher auf den Straßen und Plätzen des Quartiers wahrnehmen, die dort ihre Freizeit ohne weitere Gestaltung verbringen. Diese Kinder und Jugendlichen sind offensichtlich weder in Freizeiteinrichtungen integriert, noch nehmen sie andere Möglichkeiten zur aktiven Freizeitgestaltung wahr, wie z.B. den Besuch von Sportvereinen und ähnlichen Angeboten.

Während für weibliche Kinder und Jugendliche im Gebiet die Jugendeinrichtung „Szenenwechsel“ zahlreiche Freizeit- und Bildungsangebote vorhält, gibt es für männliche Kinder und Jugendliche keinerlei diesbezügliches Angebot.

Viele im Gebiet lebende Familien haben ein geringes Einkommen oder leben von Transferleistungen. Im Falle von Migrantenfamilien kommen häufig Sprach- und Verständigungsprobleme erschwerend hinzu. Die Wohnverhältnisse sind häufig beengt, und besonders in kinderreichen Familien gibt es in den Wohnungen keinen oder nur wenig Platz, um dort die Freizeit zu verbringen. Infolgedessen weichen sie auf den öffentlichen Raum aus.

Hinzu kommt, dass Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung wie Sportvereine, Musikschulen etc. oft nicht bekannt sind oder hohe Zugangsbarrieren wie Sprachprobleme oder evtl. Gebühren bestehen. Die meisten Familien bleiben auch in den Ferien vor Ort, sodass die Kinder und Jugendlichen wenige Möglichkeiten haben, sportliche, kreative, kulturelle und insbesondere das soziale Lernen befördernde Freizeitmöglichkeiten wahrzunehmen.

Im Rahmen der Handlungsziele Verbesserung der Lebensbedingungen, der Bildungssituation und Förderung der Integration sollen für männliche Kinder und Jugendliche Sport- und Freizeitangebote im QM-Gebiet Ganghoferstraße entwickelt und angeboten werden.

Das QM Ganghoferstraße sucht daher in Abstimmung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und dem Bezirksamt Neukölln einen Träger zur Entwicklung, Durchführung und Dokumentation des Projektes „Sport- und Freizeitangebote für männliche Kinder und Jugendliche“.

Ziel

Ziel des Projekts ist es, männliche Kinder von 10 bis 13 Jahren und Jugendliche bis 18 Jahre, die im QM-Gebiet wohnen und die ihre Freizeit vorwiegend in den Straßen des Quartiers verbringen, in niederschwellige, pädagogisch betreute Aktivitäten einzubinden. Die Zielgruppe soll auf diesem Wege Anregungen erhalten, ihre Freizeit, vor allem im sportlichen Bereich, aber auch im Rahmen kreativer und kultureller Aktivitäten zu gestalten. Die Kinder und Jugendlichen sollen die Gelegenheit bekommen, ihre Fähigkeiten zu erkunden und auszuweiten, sowie die Möglichkeit, ihren Aktionsradius über die Grenzen des Quartiers hinaus zu erweitern.

Umsetzung

Voraussetzung für die Umsetzung der Ziele ist zunächst die Entwicklung eines Konzepts von aufeinander aufbauenden pädagogischen Angeboten, entsprechend der oben genannten Zielsetzung und unter Beachtung folgender Aspekte:

Die im Gebiet vorhandenen Ressourcen sollen geprüft und nach Möglichkeit in das Konzept einbezogen werden (z.B. Bolzplatz Anzengruberstraße, Verkehrsschulgarten, Sporteinrichtungen der Kath. St. Marien-Schule, Stadtbad Ganghoferstraße etc.). Ob und zu welchen Bedingungen/in welchem Umfang diese Einrichtungen genutzt werden können, muss geprüft werden.

Es sollen Ladenräume im QM-Gebiet Ganghoferstraße angemietet werden, in denen Spiel- und Sportgeräte gelagert werden und bei schlechten Witterungsbedingungen auch kleinere Aktivitäten durchgeführt werden können. Ggf. können die anzumietenden Räume gemeinsam mit den Jugendlichen renoviert werden.

Männliche Kinder und Jugendliche, die auf öffentlichen Straßen/Plätzen des QM-Gebiets angetroffen werden, sollen gezielt angesprochen und zur Beteiligung an der Planung und Ausgestaltung des Projekts motiviert werden.

Die Aktivitäten sollen regelmäßig und hauptsächlich auf öffentlichen Straßen und Plätzen im Gebiet stattfinden und in der Regel für die Teilnehmer kostenlos sein. Auch an den Wochenenden und in den Schulferien sollen Aktivitäten durchgeführt werden.

Unter anderem sind folgende Aktivitäten denkbar:

1. Regelmäßige offene Angebote, z.B. auf dem Bolzplatz Anzengruberstraße. Die Aktivitäten sollen sich an den Gegebenheiten vor Ort, an den Witterungsbedingungen, Wünschen und Vorlieben der Kinder und Jugendlichen sowie an pädagogischen Kriterien orientieren.
2. Veranstaltungen oder Ausflüge in regelmäßigen Abständen, wie z. B. Schnupperbesuche in Sportvereinen, in der Hasenheide oder dem Treptower Park etc., Spiel- und Sportturniere, Ausflüge und gemeinsame Veranstaltungsbesuche aus dem Stadtteil hinaus. Auch diese Angebote sollen sich an den Interessen und Vorlieben der Kinder und Jugendlichen sowie an pädagogischen Kriterien orientieren.

Alle Angebote sollen pädagogisch relevanten Kriterien genügen sowie die Interessen der Kinder und Jugendlichen hinreichend berücksichtigen.

Ausstattung

Für die Durchführung der Aktivitäten sind mobile Spiel- und Sportgeräte wie z. B. Bälle, Trampolin, Streetballkorb, Badminton- und Volleyballnetz in Absprache mit dem Quartiersmanagement anzuschaffen.

Personalkonzept

Abhängig von der Entwicklung eines pädagogischen Konzepts für Sport- und Freizeitangebote für männliche Kinder und Jugendliche ist ein festes Team zu bilden. Dieses Team ist für die Planung und Durchführung der Angebote verantwortlich. Dabei sind insbesondere die Außeneinsätze in der Regel von zwei Personen zu betreuen.

Leistungsumfang und Zeitraum für die Leistungserbringung

- Entwicklung eines Konzepts von aufeinander aufbauenden pädagogischen Sport- und Freizeitangeboten für männliche Kinder und Jugendliche im QM-Gebiet Ganghoferstraße

- Vorbereitung, sowie inhaltliche und fördertechnische Umsetzung des Projekts
- regelmäßige Abstimmung mit dem Quartiersmanagement
- kontinuierliche Kooperation mit allen Verfahrensbeteiligten
- kaufmännische Projektsteuerung gemäß den Programmvorgaben „Soziale Stadt“
- Dokumentation des Verlaufs und Erarbeitung einer ausführlichen Projektauswertung
- Maßnahmenbezogene Öffentlichkeitsarbeit

Laufzeit

Für das Projekt ist eine Laufzeit von 01.03. 2010 bis 31.12.2011 anzusetzen. Dabei ist davon auszugehen, dass die ersten drei Monate zur Konzeptentwicklung sowie zur Vorbereitung und Projektimplementierung vorgesehen sind.

Kostenrahmen

Zur Umsetzung des Projekts stehen jährlich 50.000,00 € zur Verfügung. Diese Summe dient zur Deckung sämtlicher Kosten inkl. Sachmittel für Öffentlichkeitsarbeit und Nebenkosten sowie ggf. Mehrwertsteuer. Für Honorare und Personalkosten ist der Stundensatz unter Beachtung des Besserstellungsverbot der LHO anzugeben (vgl. Hinweise).

Eine Beteiligung mit Eigenleistungen von mindestens 10 % der Gesamtkosten wird erwartet. Der Eigenanteil kann in Form von Eigenmitteln (z. B. Geldmitteln) oder sonstigen Eigenleistungen (z. B. ehrenamtlicher Tätigkeit) erbracht werden.

Einzureichende Unterlagen und Bewerbungsfrist

- **Konzept** von aufeinander aufbauenden und sich ergänzenden pädagogischen Sport- und Freizeitangeboten für männliche Jugendliche im QM-Gebiet Ganghoferstraße (konzeptionelle/methodische Überlegungen, Umsetzung, Öffentlichkeitsarbeit, Kriterien zur Bemessung des Projekterfolgs, Dokumentation)
- **Kostenkalkulation/Finanzplan** mit Darstellung der Sach- und Personalkosten (Honorare und Personalkosten sind nach Anzahl der Arbeitsstunden und unterschieden nach Art der Tätigkeit mit den jeweiligen Stundenansätzen anzugeben). Kostenansätze für die Anmietung von Räumlichkeiten sind gesondert anzugeben. Der Nachweis von Eigenleistungen ist zu erbringen.
- **Selbstdarstellung** und Nachweis der fachlichen Qualifikation sowie Referenzen in Bezug auf Erfahrungen bei der Durchführung ähnlicher Projekte (z.B. im Hinblick auf die Zielgruppe und das Förderprogramm)

Die Bewerbungsunterlagen sind sowohl per Post als auch digital beim Quartiersmanagement Ganghoferstraße, Donaustraße 78, 12043 Berlin bzw. team@qm-ganghofer.de bis zum **11. Januar 2010, 12.00 Uhr**, einzureichen. Verspätet eingegangene Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an das Quartiersmanagement-Team Ganghoferstraße, Telefon 030 6808 5685 0. Nähere Informationen zum Quartier erhalten Sie unter www.qm-ganghofer.de.

Hinweise

Bei dem Auswahlverfahren handelt es sich nicht um ein Interessenbekundungsverfahren gemäß § 7 LHO (Landeshaushaltsordnung) oder eine Ausschreibung im Sinne des § 55 LHO. Rechtliche Forderungen oder Ansprüche auf Ausführung der Maßnahme oder finanzielle Mittel seitens der Bewerber bestehen mit der Teilnahme am Auswahlverfahren nicht. Die Teilnahme ist unverbindlich. Kosten werden den Bewerbern im Rahmen des Verfahrens nicht erstattet.

§ 44 AV LHO Anlage 1 (ANBest-I)

1.3 Der Zuwendungsempfänger darf seine Beschäftigten finanziell nicht besser stellen als vergleichbare Dienstkräfte im unmittelbaren Landesdienst Berlins, insbesondere dürfen höhere Vergütungen oder Löhne als nach den für das Land Berlin jeweils geltenden Tarifverträgen sowie sonstige über- oder außertarifliche Leistungen nicht gewährt werden.

Berlin, den 03. Dezember 2009

Quartiersmanagement Ganghoferstraße